



Regionaljournal Steiermark



## Erste Ermittlungsergebnisse zum Brand in Fohnsdorf

**Dienstagabend stand ein Einfamilienhaus in Fohnsdorf in Vollbrand. Dabei kam ein 74-Jähriger ums Leben. Seine 68-jährige Ehefrau erlitt schwere Verletzungen. Sie befindet sich im Krankenhaus Judenburg.**

Gegen 20.00 Uhr brach der Brand aus derzeit unbekanntem Gründen im Ort Fohnsdorf aus. Als Polizisten am Brandort eintrafen, stand das Dachgeschoss bereits in Vollbrand. 75 Einsatzkräfte der umliegenden Feuerwehren standen im Löscheinsatz. Mitgliedern der FF Hetzendorf gelang es, die 68-Jährige aus dem brennenden Haus zu retten. Die Rettung transportierte die Frau in das Krankenhaus Judenburg. Der 74-Jährige konnte nur noch tot aufgefunden werden. Die Ermittlungen zur Brand- und Todesursache werden nun vom Landeskriminalamt Steiermark, gemeinsam mit Sachverständigen der Landesstelle für Brandverhütung geführt. Da das Gebäude aufgrund des Brandes sowie des Löschwassers stark beschädigt wurde, ist ein gefahrloses Betreten des Gebäudes derzeit unmöglich. Die Brandursachenermittlung, innerhalb des Gebäudes, wird deshalb frühestens am Donnerstagnachmittag erfolgen schreibt die Polizei in ihrer Aussendung.

